

### Wichtig!

Bitte stellen Sie einen Antrag nur, wenn Sie der Auffassung sind, dass alle Voraussetzungen vorliegen!

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder ausfüllen.

Bitte den Antrag umgehend in beigefügtem Umschlag verschlossen bei der Schule abgeben!

### Vom Schulträger auszufüllen!

Dem Antrag wird stattgegeben

Gutscheinwert: \_\_\_\_\_ EUR

Prozentsatz  75  100

Dem Antrag kann nicht stattgegeben werden

Einkommensgrenze überschritten

Sonstiges

Datum, Handz. der/des Sachb.

# Antrag auf Gewährung von Lernmittelfreiheit für das Schuljahr 2007/2008

## 1. Angaben zur Schülerin / zum Schüler , für die/den der Antrag gestellt wird

Name, Vorname	Geburtsdatum
PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer	Einkommen der Schülerin/des Schülers <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

## 2. Angaben zum Schulbesuch im Schuljahr 2007/2008

- Grundschule  Hauptschule  Realschule  Regionale Schule  
 Gymnasium  Integrierte Gesamtschule  Berufliches Gymnasium  Berufsfachschule I  
 Berufsfachschule II  Duale Oberschule

Name und Anschrift der Schule: \_\_\_\_\_

Klassen-/Jahrgangsstufe: \_\_\_\_\_  
(im Schuljahr 2007/2008)

## 3. Angaben zum Personensorgerecht und zur Haushaltsgemeinschaft

Als Personensorgeberechtigte kommen die Eltern, alleinerziehende Elternteile und sonstige Personen (z.B. Pflegepersonen mit Sorgerecht) in Betracht (bitte unbedingt **alle** Personensorgeberechtigten angeben). Ggf. sind des Weiteren – auch ohne eigenes Personensorgerecht – **die im Haushalt lebende Partnerin / der im Haushalt lebende Partner** eines Elternteils anzugeben. Bei verheirateten Schülerinnen und Schülern ist **nur** der Ehegatte aufzuführen.

	Name, Vorname	Ein-kommen		Personen-sorgerecht		Gemeinsamer Haushalt mit der Schülerin / dem Schüler	
		ja	nein	ja	nein	ja	nein
- Vater:	_____						
	(Name, Vorname)						
	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	(Anschrift)						
- Mutter:	_____						
	(Name, Vorname)						
	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	(Anschrift)						
- Ggf. Partner/in eines Elternteils:	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	(Name, Vorname)						
- Sonstige: (z.B. Pflegeperson)	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	(Name, Vorname)						
- Bei verheirateten Schülerinnen und Schülern:							
Ehegatte:	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	(Name, Vorname)						

Telefon-Nr. für Rückfragen: \_\_\_\_\_

### Zu berücksichtigende weitere Kinder:

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

ggf. besuchte Schule:

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### Hinweise:

- Weitere Kinder sind zu berücksichtigen, sofern die im gemeinsamen Haushalt mit der Schülerin oder dem Schüler lebenden Personensorgeberechtigten (oder ggf. die/der im Haushalt lebende Partnerin/Partner einer/eines Personensorgeberechtigten) für diese Kindergeld oder eine vergleichbare Leistung erhalten. Bei Schülerinnen und Schülern, die nicht im Haushalt der Personensorgeberechtigten leben, ist maßgeblich, in wessen Haushalt die Schülerin oder der Schüler zuletzt gelebt hat.
- Bei volljährigen Schülerinnen und Schülern treten an die Stelle der Personensorgeberechtigten die unterhaltspflichtigen Eltern bzw. Elternteile.

## 4. Zusätzliche Angaben bei unverheirateten Schülerinnen und Schülern, die nicht im Haushalt der Eltern bzw. eines Elternteils leben

Die Schülerin / der Schüler lebte zuletzt im gemeinsamen Haushalt mit der Mutter  / dem Vater  / beiden Elternteilen .

## 5. Angaben zum maßgeblichen Einkommen

Das maßgebliche Einkommen bestimmt sich **zusammen mit dem Einkommen der Schülerin oder des Schülers**

- falls sie/er im **Haushalt beider Personensorgeberechtigten\* lebt** nach deren Brutto-Einkommen oder
- falls sie/er im **Haushalt einer / eines Personensorgeberechtigten\* lebt** nach deren / dessen Brutto-Einkommen **und** ggf. des Brutto-Einkommens der/des im Haushalt lebenden Partnerin / Partners
- falls sie **nicht im Haushalt einer / eines Personensorgeberechtigten\* leben** nach dem Brutto-Einkommen der Personensorgeberechtigten, in deren Haushalt die Schülerin oder der Schüler zuletzt gelebt hat.

\* bei **volljährigen** Schülerinnen oder Schülern der unterhaltsverpflichteten Eltern oder Elternteile

Sofern die Schülerin oder der Schüler **verheiratet** ist, ist das Brutto-Einkommen des unterhaltspflichtigen Ehegatten maßgeblich.

Im Jahr 2005 betrug das maßgebliche Einkommen \_\_\_\_\_ EUR (bei ausländischen Einkünften den Betrag in der ausländischen Währungseinheit angeben).

Beigefügt sind

- als Nachweise zu dem angegebenen Einkommen:

- Einkommensteuerbescheid 2005
- Arbeitgeberbescheinigungen über den im Jahr 2005 gezahlten Bruttolohn
- Rentenbescheid
- sonstige Belege \_\_\_\_\_

- als Nachweise darüber, dass kein für die Berechnung maßgebliches Einkommen erzielt wurde:

- letzter Bescheid über die Höhe des bewilligten Arbeitslosengeldes (Arbeitslosengeld I)
- letzter Bescheid über die Höhe der bewilligten Leistungen auf Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (Arbeitslosengeld II)
- letzter Bescheid über die Bewilligung von Hilfen zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
- sonstige Belege \_\_\_\_\_

## 6. Angaben zur Übergabe des Lernmittelgutscheins

- Ich bitte, den Gutschein durch die Post als einfachen Brief auf mein Risiko zu übersenden. Mir ist bekannt, dass der Gutschein nicht ersetzt wird, wenn er auf dem Postweg verloren geht.
- Ich werde den Gutschein beim Schulträger abholen.

## 7. Ich versichere die Richtigkeit der Angaben

Mir ist bekannt, dass die Gewährung von Lernmittelfreiheit widerrufen werden kann, wenn falsche Angaben gemacht wurden.

### 7.1 bei minderjährigen Schülerinnen/Schülern:

\_\_\_\_\_  
Datum, Name, Vorname und Unterschrift der antragstellenden Personensorgeberechtigten

### 7.2 bei volljährigen Schülerinnen/Schülern:

\_\_\_\_\_  
Datum, Name, Vorname und Unterschrift der Schülerin/des Schülers